

## **Verleihung des Berufstitels „Professor“ an bildende Künstlerin Tonia Kos**

Utl.: Malerin, Grafikerin und Objektkünstlerin feiert 75. Geburtstag =

Wien (OTS) - Tonia Kos, eine der wenigen österreichischen Vertreterinnen der sogenannten „informellen Kunst“, wurde gestern, 7.12. im Kassensaal des Bundeskanzleramtes in Anerkennung ihrer langjährigen Tätigkeit als Malerin und Grafikerin der Berufstitel „Professor“ verliehen. Kos, die auch im Rahmen verschiedener Kulturvereine und -initiativen sowie als Kostümbildnerin für Theaterproduktionen tätig war, feiert in diesen Tagen ihren 75. Geburtstag.

Tonia Kos kann auf fast vier Jahrzehnte vielfältigen künstlerischen Schaffens zurückblicken. Ihr Werk umfasst neben teils großformatigen Bildern auch Ätzradierungen, Lithografien, Objekte und Installationen. Ihre Arbeiten wurden im Rahmen von weit über 50 Einzelausstellungen und rund 100 Gruppenausstellungen im In- und Ausland gezeigt, so in Deutschland, der Schweiz, Großbritannien, Italien, Tschechien, Russland, China, Japan, Korea und der Mongolei.

Tonia Kos war und ist in verschiedenen Kunst- und Kulturinitiativen aktiv. Sie wurde mit dem Preis der Stadt Krems (1986), dem Theodor Körner-Preis (1988), dem Hans Czermak-Preis (1992), und dem Anne Goldenberg-Stiftungspreis (2006) ausgezeichnet. 2004 erhielt sie den Orden von den Niederlanden und Hispanidad.

~

Rückfragehinweis:

Mag. Alexander Kosz, MA, MSc  
mail@alexanderkosz.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/30704/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

081135 Dez 17

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20171208\\_OTS0034](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20171208_OTS0034)